

21. Willst du fremde Fehler zählen,
Heb' an deinen an zu zählen;
Ist mir recht, dir wird die Weile
Zu fremden Fehlern fehlen.

(Friedrich von Logau.)

22. Wer andrer Leute höhnisch lacht,
Der habe nur ein wenig acht,
Was hinter ihm ein andrer macht.

(Friedrich von Logau.)

23. Sei nicht alt in jungen Jahren,
Bliß', so lang das Leben mait;
Besser jung mit greisen Haaren,
Als so altflug vor der Zeit.

(Friedrich von Bodenstedt.)

24. Junge Weise, alte Thoren,
Vor der Zeit kann nichts gedeih'n;
Wenn der Most nicht ausgegohren,
Gibt es keinen guten Wein.

(Friedrich von Bodenstedt.)

25. Zur rechten Stunde strahlt die Sonne,
Zur rechten Stund' die Wolken zieh'n;
Zur rechten Stunde kommt die Wonne,
Zur rechten Zeit die Freuden flieh'n.
Was dir die Zeit befiehlt, vollende
Mit Kraft und unverdrossnem Muth
Und sieh! du sprichst zuletzt am Ende:
„So wie es kam, so war es gut.“

(Emil Rittershaus.)

26. Erst weise ist, wenn, was er weiß,
Der Weise zu verwenden weiß.

(Ludwig August Frankl.)